

EC Moitzerlitz Regen gewinnt Landkreismeisterschaft und Wanderpokal 2019

Dreimaliger Sieg in Folge – Spannendes Turnier ausgetragen



Sieger wurde der EC Moitzerlitz Regen, dazu gratulierten auch Schirmherrin und Landrätin Rita Röhl, 2. Bürgermeister Hans Sturm (ganz links) und EC Kronberg-Vorsitzender Josef Weigl (ganz rechts)

Bodenmais.

Vor zwei Jahren hatte der EC Moitzerlitz Regen die Siegesserie des SC Zwiesel gestoppt und konnte den vom Landrat ausgelobten Wanderpokal in Empfang nehmen, 2018 hatte die Mannschaft ihren Titel verteidigt und das war auch heuer bei der 16. Offenen Landkreismeisterschaft des Landkreises Regen im Stockschießen auf Pflasterbahn für Herrenmannschaften genauso. In bewährter Manier hatte der EC Kronberg Bodenmais das Turnier organisiert. Dessen Vorsitzender Josef Weigl nahm den Wanderpokal zurück und konnte ihn gleich wieder dem EC Moitzerlitz Regen übergeben. Dreimal nacheinander schaffte die Mannschaft den Sieg und darf nun die Trophäe ihr Eigen nennen. Es war im Rahmen der Siegerehrung ein vergnüglicher Abend in sportlich-geselliger Runde im Vereinsheim des EC Kronberg Bodenmais am Miesleuthenweg.

Allen Grund zu danken hatte Vorsitzender Josef Weigl den teilnehmenden Mannschaften, die faire sportliche Wettkämpfe ausgetragen haben, natürlich dem EC Teisnach für die Zurverfügungstellung der Halle für die Vorunde. Besonders freute er sich auch über die Anwesenheit von Schirmherrin und Landrätin Rita Röhl sowie 2. Bürgermeister Hans Sturm, die Grußworte sprachen, und anschließend mit Vorsitzenden Josef Weigl die Siegerehrung vornahmen. Dabei nannte er das Organisationsteam um Josef Wöfl und Gernot Andres, als Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter fungierte Michael Strohmeier. Auch die Verantwortlichen im Vereinsheim, Küche, Anlage und Betreuung haben wieder zum besten Gelingen der etablierten Veranstaltung beigetragen. Den dreimaligen Sieg der Landkreismeisterschaft in Folge schaffte im Finale der EC Moitzerlitz Regen mit den Schützen Albert König, Walter Weber, Karl Hackl, Franz Löffelmann und Erwin Lorenz, sie erreichten 10:2 Spielpunkte und 143:21 Stockpunkte.



Auf den zweiten Platz kam der SV Kirchberg, dazu gratulierten auch Schirmherrin und Landrätin Rita Röhl, 2. Bürgermeister Hans Sturm (ganz links) und EC Kronberg-Vorsitzender Josef Weigl (ganz rechts)

Auf den zweiten Platz kamen Bernhard Gotzler, Max Saller, Georg Pfeffer und Christian Strasser vom SV Kirchberg mit 8:4 Spielpunkten und 95:71 Stockpunkten.



Dritter wurde der ESV Klessing, dazu gratulierten auch Schirmherrin und Landrätin Rita Röhl, 2. Bürgermeister Hans Sturm (ganz links) und EC Kronberg-Vorsitzender Josef Weigl (ganz rechts)

Den dritten Rang erreichte der ESV Klessing mit einem Ergebnis von 8:4 Spielpunkten und 93:77 Stockpunkten durch Tobias Mertl, Max Plödt, Xaver Bauer und Erich Gigl. Auf den vierten Platz schafften es Gerhard Weishäupl, Guido Weishäupl, Stefan Muggenthaler und Thomas Saxinger vom EC Teisnach (6:6 Spielpunkte/72:76 Stockpunkte), gefolgt vom EC Kronberg Bodenmais aus Reinhard Andres, Martin Wölfl, Siegfried Leutner und Reinhold Geier (4:8 Spielpunkte/61:97 Stockpunkte), der EC Eintracht Bodenmais mit den Schützen Christian Kollmeier, Georg Wölfl, Ludwig Brunner und Karl-Heinz Kufner (4:8 Spielpunkte/64:115 Stockpunkte) sowie Thomas Schaffer, Anton Leutner, Hubert Weigl und Erwin Gmeinwieser vom SV Arnbruck, die 2:10 Spielpunkte und 51:122 Stockpunkte erzielten.

In der Vorrunde – durchgeführt in der Stockhalle in Teisnach – behauptete sich der EC Riedbachtal Viechtach, deren sportliche Leistung 9:3 Spielpunkte und 95:49 Stockpunkten ergab. Platz Zwei belegte der EC Kronberg Bodenmais mit 9:3 Spielpunkten und 65:69 Stockpunkten. Dritter wurde der EC Teisnach (8:4 Spielpunkte/67:69 Stockpunkte), gefolgt vom SV Arnbruck (6:6 Spielpunkte/61:66 Stockpunkte), dem EC Schlatzendorf (6:6

Spielpunkte/72:79 Stockpunkte), dem ESV Schlitzendorf (4:8 Spielpunkte/57:85 Stockpunkte). Der WSV Oberried war entschuldigt und ist nicht angetreten. Auf den ersten Platz während der Vorrunde in der Stockhalle in Bodenmais schaffte es der EC Moitzerlitz Regen und erreichten 12:0 Spielpunkte sowie 148:32 Stockpunkte. Den zweiten Rang sicherte sich der ESV Klessing mit 8:4 Spielpunkten und 111.71 Stockpunkten. Platz Drei belegte der SV Kirchberg mit 6:6 Spielpunkten und 100:68 Stockpunkten. Dieser Mannschaft schlossen sich der EC Eintracht Bodenmais (6:6 Spielpunkte/70:95 Stockpunkte), die SpVgg Brandten (4:8 Spielpunkte/64:107 Stockpunkte), der EC Hochbruck (3:9 Spielpunkte/64:120 Stockpunkte) sowie der SC Zellertal Drachselsried (3:9 Spielpunkte/47:111 Stockpunkte) an.

Bericht/Foto: W. Mühlbauer